

Leitha Matz - Die Zuperwoman von Zuper

Quelle: <https://factoryberlin.com/magazine/leitha-matz-zuperwoman-zuper/>

2019 - Leitha Matz und das Zuper Team haben eine Art Crypto-Nite berührt. Ihr Team aus globalen Zuperhelden wurde von Startup Grind, einer Gruppe von mehr als 2 Millionen globalen Unternehmern, zum Europäischen Startup des Jahres gekürt.

In der heutigen PSD2-Welt wird das Datenmonopol des Finanzsystems in Bezug auf Kunden und deren Zahlungen vollzogen. Die überarbeitete Richtlinie zu Zahlungsdiensten (PSD2) hat die Wettbewerbsbedingungen angeglichen, und eine Reihe von APIs und FinTech-Startups kämpfen nun um die Verwaltung deiner Finanzen. Es handelt sich um ein neues Finanz-Spektrum, da Dritte nun ihre Dienste auf den Daten und der Infrastruktur der Banken aufbauen können. Zuper ist eines dieser Start-ups, das in der Unternehmergemeinschaft zum europäischen Start-up des Jahres gekürt wurde. Wir hatten die Gelegenheit, mit Leitha Matz, Mentorin, Technologie Vorreiterin und Chief Strategy Officer von Zuper, zu sprechen und etwas über Vielfalt am Arbeitsplatz, Remote Work und natürlich den Umgang mit Geld zu lernen.

Was macht Zuper?

Wir unterstützen Menschen dabei, mehr zu sparen, indem wir eine Übersicht über verschiedene Bankkonten geben, Ausgabenkategorien identifizieren, Budgets festlegen und uns im Grunde genommen um die langweiligen Aspekte der persönlichen Finanzen kümmern. PSD2 (Referenz) bedeutet, dass wir den tatsächlichen Wert deiner Bankdaten in einem aufnehmbaren Format erfassen können, sodass die Menschen die Kontrolle, das Bewusstsein und (niedliche) Push-Nachrichten zum eigenen Zahltag oder aufgrund überzogener Budgets bekommen. Finanzielles Wissen ist keine Hexerei, allerdings bleiben viele Dinge oft unbemerkt, weil wir alle beschäftigte Menschen sind, die ihr Leben leben. Das Fehlen liquider Mittel in einem Notfallfonds kann zum Beispiel zu einem Risiko für dich werden, insbesondere für bestimmte Gruppen wie Selbständige.

„Wer hat die Zeit, immer fünf verschiedene Apps zu öffnen, genügend Speicherplatz auf seinem Handy zu haben oder sich sogar an alle hochsicheren Passwörter für all die sensiblen Apps zu erinnern? Wir bringen deine Finanzdaten in ein leicht verdauliches Format, das jeder gut aufnehmen kann.“ - Leitha Matz

Würdest Du sagen, dass Ihr auch finanzielle Bildung anbietet?

Wir wollten uns immer auf eine Finanzbildung konzentrieren, die auf deine Situation zugeschnittenen und leicht aufnehmbar ist. Wenn du verschuldet bist, solltest du deinen Fokus darauf richten. Wenn nicht, solltest du sparen oder über Investitionen nachdenken. Denn Dank der Inflation wächst der Wert von Bargeld nicht mit der Zeit. Wir suchen nach

Möglichkeiten, um zu sparen. Möglicherweise handelt es sich um ein einfaches ungenutztes Abonnement oder um die Auswahl eines anderen günstigeren Anbieters.

"Wenn Du Zugriff auf Deine Daten hättest, würdest Du intelligentere Entscheidungen treffen. Wir helfen bei der Entscheidungsfindung." Leitha Matz
Unternehmen haben jahrelang darauf zugegriffen, da es ein Werkzeug für größere Organisationen und deren Führungskräfte ist, doch genauso ist es ein Tool, das wir allen zur Verfügung stellen können. Gemeinsam mit Deloitte, IMG und Amazon Web Services arbeiten wir an der „Think Forward Initiative“, um die Verhaltensforschung und den Finanzbereich zu kombinieren und die Menschen auf der Grundlage finanzieller Elemente zu intelligenteren Entscheidungen zu bewegen. Diese Partnerschaft ermöglicht es uns, auf Datenmanagement-Experten und Verhaltensforscher zuzugreifen.

„Wer mit Verbraucherdienstleistungen und -gütern arbeitet, muss über die Ethik und die Macht nachdenken, die dabei involviert sind, um die Dinge einfacher und offensichtlicher zu machen, sowie über Deine Verantwortung als Hersteller dieses Produkts.“ Leitha Matz

Glauben Sie, dass Fintech das neue Finanzsystem wird?

Die Menschen bekommen immer noch Hypotheken und große Kredite von traditionellen Banken, aber für andere Dienstleistungen stellt die FinTech Welt mehr Möglichkeiten zur Verfügung. Was kann ein Kredit sein? Was kann ein Sparkonto eigentlich sein? Muss es dasselbe sein wie gestern? Nicht unbedingt, schau Dir Libra und Facebook an.

Kryptowährung ist eine andere Sichtweise auf Geld, die der Bevölkerung ohne Bankverbindung viele neue Möglichkeiten eröffnen könnte, ganz anders als die Dienste von Western Union zu nutzen. Andererseits sollten die Menschen erkennen, dass Banken die Möglichkeit haben, einzugreifen und die Dinge wieder zu berichtigen, wenn etwas schief geht. Während Banken eine Transaktion stornieren können, ist es nicht möglich, anonymisierte und blockchain-basierte Transaktionen zu erstatten. Was passiert ist, ist passiert. Banken spielen also eine wichtige Rolle im Finanzsystem, und wir sollten einen Mittelweg mit Finanzinstituten finden, die flexibel genug sind, um die Werte und Erwartungen der nächsten Generation integrieren zu können.

Was ist eines der größten Hindernisse, die Ihr überwinden musstet?

Wir haben einige schiefe Blicke bekommen. Einige Investoren verstehen es und manche nicht. Zuerst wurden wir von einigen Konservativen entmutigt, weil unser Team zu groß, zu sonderbar und zu zerstreut sei. Es wird immer Nein-Sager geben, aber es ist interessant zu sehen, was diese als negativ empfinden, und das ist unser Team. Sie glauben, wenn Du noch nie zuvor ein Bankensystem aufgebaut hast, dann kannst du nur scheitern. Wenn dein Team auf der Welt verteilt ist, kann es nicht loyal sein. Wenn Du in deinen Vierzigern bist, hast Du nicht mehr genug Energie, die Du in dein Startup stecken kannst. Es gibt diesen Mustervergleichsapparat in ihrem Kopf. Sie suchen nach einem weißen Elitestudenten, im

Hoodie, aus dem Silicon Valley - so sieht für sie nachweisbarer Erfolg aus. Aber ist das tatsächlich der Fall?

"Es gibt nicht nur das eine Bild von Erfolg." Leitha Matz

Es gibt immer mehr als eine Gelegenheit und mehrere Beispiele dafür, wie Erfolg aussehen kann. Der deutsche Startup-Markt ist voll von Klonen. Es liegt an der konservativen Kultur - man will zuerst wissen, dass etwas funktioniert, bevor man darin investiert. Investoren in Deutschland stellen manchmal eher Fragen, wie sie ein Banker stellen würde, und nicht ein Venture-Capitalist, zudem herrscht eine Kultur der stationären Unternehmen.

Folgendes Zitat stammt von dir, "vielfältige Teams können dazu beitragen, einen ungesunden Wettbewerb, der manchmal in von Männern dominierten Teams auftritt, zu verhindern." Kannst Du ein wenig darüber sprechen?

Ich glaube, Wettbewerb ist eine großartige Sache, aber es gibt eine Art des ungesunden Wettbewerbs, der Menschen unter Druck setzt, schlechte Entscheidungen unterstützt und ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden ins Wanken bringt. Das ist nicht gut. Es wird davon ausgegangen, dass Gründer niemals schlafen würden oder keinen Urlaub machen. Dabei braucht jeder Pausen und verdient einen Urlaub. Die eigene Arbeit sollte kein Lebensstil sein, der alle in die Knie zwingt und zu Burnouts führt. Es entsteht wahnsinnig viel Stress, durch zu lange Tage, Mittagspausen am Schreibtisch, oder im Badezimmer weinende, oder sich gegenseitig anschreiende Menschen. Das ist weder gesund für dich, noch für deine Arbeit, oder für Innovationen. Es ist keine sichere Umgebung, um großartige Ideen anzusprechen, zu diskutieren, etwas zu erschaffen, oder zu kreieren. Insgesamt machen diese extremen Erwartungen die Aussicht für alle in einem Team weniger attraktiv und zudem schwieriger. Auch wenn ein potenzieller Angestellter sehr talentiert ist, kann es sein, dass dieser den Sektor aufgrund von familiären Verpflichtungen oder anderen Interessen meidet. Dies betrifft einige Gruppen mehr als andere, ist jedoch für alle entmutigend und ungesund.

Wie kommunizierst du mit einem remote Team?

Momentan sind wir ungefähr 25 Personen in 10 Ländern und laut einer Umfrage, werden 18 verschiedene Sprachen zwischen uns gesprochen. Wir dachten zunächst, wir würden eine Firma mit Sitz in München sein, aber es war einfacher, schneller und besser, Personal von überall auf der Welt einzustellen: in Serbien, auf den Philippinen, in Brasilien, in Portugal und in Spanien. Bei uns treffen ganz verschiedene Menschen, mit unterschiedlichen Ideen, Hintergründen und Perspektiven aufeinander. Ein sehr interessanter Fakt an unserer remote Arbeit ist, dass wir aufgrund unserer flexibleren Sichtweise auf die Arbeit viele hochqualifizierte Eltern und Frauen eingestellt haben. Auf diese Weise bekommst du qualifizierte Mitarbeiter in dein Team, die nicht mehr in einem strengen Unternehmensumfeld arbeiten möchten.

„Eine unserer Regeln ist, lieber zu viel zu kommunizieren, wenn du kommunizierst. Das ist besser, als zu wenig zu kommunizieren.“ Leitha Matz

Wir beurteilen uns immer nach der Arbeit, die wir leisten, nach unseren Beiträgen zum Gesamten. Es ist nicht das Modell, dass sich alle im selben Raum befinden und gegenseitig ansehen. Unsere Mitarbeiter können ihre eigenen Zeitpläne haben, sich Ferien nehmen, wenn diese angebracht sind, und wenn wir zusammenkommen, können wir uns austauschen und zusammenarbeiten. Wir kommunizieren gut, verstehen multikulturelle Codes, verwalten Projekte und unsere Zeit.

Was hast Du durch die Gründung der Mind the Gap-Gruppe, einem Mentoring-Programm für Frauen im Finanzbereich gelernt?

Ich habe gelernt, ein Vorbild für andere zu sein. Als junge Praktikantin war es das Eindrucksvollste, andere Frauen zu sehen, die in den Dingen, die ich tun wollte Erfolg hatten. Die Backend-Entwicklerin bei meinem ersten Job war eine Autodidaktin, die es absolut drauf hatte. Sie war super inspirierend und ich habe so viel von ihr gelernt. Ich habe auch viel von schrecklichen Chefs gelernt, aber es ist wichtig, Vorbilder in deinem Bereich zu haben. Wenn der Zeitpunkt kommt, mache einen Schritt auf andere zu und sei ein Vorbild für sie. Als ich Chefin wurde, war dies ein Punkt, um die richtigen Ressourcen für Verbesserungen bereitzustellen. Unterstützung ist ebenso wichtig wie Präsenz, Ermutigung und Transparenz, insbesondere in Bezug auf Herausforderungen - und das ist nicht immer einfach.

„Als Führungskraft haben wir die Vorstellung, dass wir die ganze Zeit stark wirken müssen, dabei ist das Teilen der schwierigen Dinge ein Teil der Stärke.“ Leitha Matz

Am stolzesten bin ich darauf, Mentor zu sein. Nachdem ich viele gute Mentoren kennengelernt habe, fühlt es sich so an als wäre es eine Verpflichtung der Gesellschaft gegenüber, dies weiterzugeben. Ich helfe Menschen, wo und wann ich kann. Ich bin introvertiert und sammle gerne Kontakte und Fähigkeiten. Es macht mir Spaß, andere Menschen miteinander zu verbinden, insbesondere wenn dies für beide Seiten von Vorteil ist. Als Introvertierter Mensch erleichtert mir dieser Aspekt die Vernetzung erheblich und es muss nicht in meinem Namen erfolgen.

Später in diesem Jahr wird Zuper seine App und Services über die DACH-Region hinaus nach Frankreich ausweiten. Am meisten freut sich Leitha jedoch, in wenigen Monaten ein eigenes Zuper-Sparkonto zu eröffnen. In Bezug auf ihr verteiltes Team hat die Forschung eine Leistungssteigerung der Mitarbeiter (um 13%) nachgewiesen, wenn sie von zu Hause aus arbeiten. Home Office bedeutet auch eine höhere Arbeitszufriedenheit und eine bessere psychische Gesundheit bei geringerem Arbeitsstress und kann sogar den Leistungszuwachs verdoppeln (das sind 26%). Ein flexibler Ansatz, kombiniert mit der Aufrechterhaltung starker intrapersonaler Teambeziehungen durch Überkommunikation, hat letztendlich eine



Zuper-Kultur und ein Team als Meta zum Produkt hervorgebracht. Während sie durch die Expansion segeln, fragen sich manche vielleicht, ob Zuper ein Vogel oder ein Flugzeug ist, aber Zuper ist keines davon. Es hat eine zukunftsorientierte Arbeitskultur, die zum modernen Lebensstil passt und Produkte dafür schafft. Zuper verkörpert seine eigene über dem Trend liegende Kraft: Es rettet die Welt vor frustrierendem Rechnungswesen und Portfoliomanagement und hilft Dir, etwas zu bekommen, nach dem wir uns alle sehnen: mehr Kontrolle über unser eigenes Leben.